# NIT Veröffentlichung /
# *NIT Publication*

| | |
|---|---|
| Autor(en)<br>*Author(s)* | Günther, Wolfgang |
| Titel (Deutsch)<br>*Title (German)* | Ergebnisse der Ostseegästebefragung zu Klimawandel und klimabewussten Angeboten |
| Titel (Englisch)<br>*Title (English)* | Results of the Baltic Sea guest survey on climate change and climate-conscious offers |
| Art der Publikation<br>*Type of publication* | Konferenz-/Vortragspräsentation • Conference or presentation charts |
| Veröffentlichungsdatum<br>*Release date* | 25 March 2014 |
| Sprache<br>*Language* | Deutsch/German |

Contact the author(s) via

**NIT Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa GmbH**
Fleethörn 23
D – 24103 Kiel

phone +49 431 666 567 0
e-mail info@nit-kiel.de

# ERGEBNISSE DER OSTSEEGÄSTEBEFRAGUNG ZU KLIMAWANDEL & KLIMABEWUSSTEN ANGEBOTEN

**Aschberg, 25.03.2014**

**Wolfgang Günther**

NIT – Institut für Tourismus- und Bäderforschung
in Nordeurope
Fleethörn 23
D – 24103 Kiel

wolfgang.guenther@nit-kiel.de,
www.nit-kiel.de

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

# Klimawandel – Ist das überhaupt ein Thema für die Gäste der Kieler Bucht?

Und genauer …

Welchen Einfluss messen die Gäste möglichen Auswirkungen des Klimawandels auf ihren Urlaub zu?

Wie gut sind sie über den Klimawandel informiert?

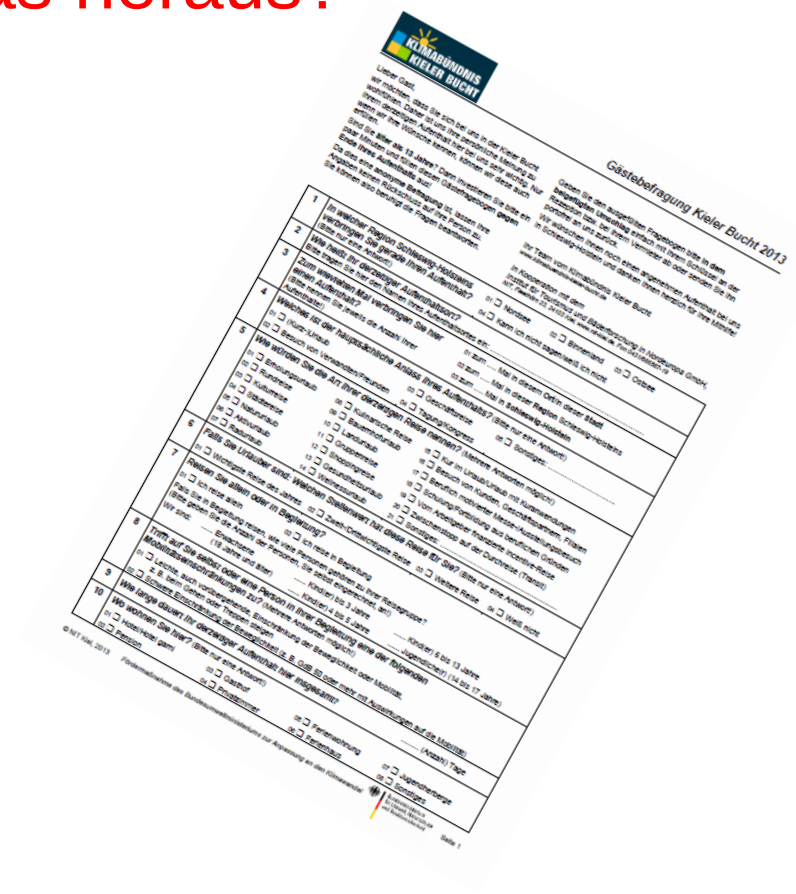
Wen sehen sie in der Verantwortung zum Handeln?

Was erwarten sie von einer klimabewussten Reiseregion?

Welches Interesse haben die Gäste der Kieler Bucht an klimabewusste Reiseangeboten und Produkten?

© 2014 NIT Kiel

# Wie bekommen wir das heraus?
# Am besten fragen!


KLIMABÜNDNIS KIELER BUCHT

Gästebefragung Kieler Bucht 2013

Liebe Gäste,

wir möchten, dass Sie sich bei uns in der Kieler Bucht wohlfühlen. Deshalb bitten wir Sie, uns ein wenig Zeit für eine kleine Befragung zu geben. Nur so können wir Ihre Wünsche kennen, können wir diese auch erfüllen. Wir bitten Sie, Ihre Angaben nur einmal zu machen. Sollten Sie Kinder bis einschließlich 13 Jahre haben, können wir diese auch mit einbeziehen. Bitte beachten Sie, dass Sie ab 16 Jahre Ihre Angaben selbst machen müssen. Sollten Sie aber als 13 Jahre* Dann ihrer Angaben gegen Sie bitte ein Kreuz in das Kästchen. Gegen Sie den ausgefüllten Fragebogen bitte in den Briefkasten. Ansonsten einfach mit einem Kreuz ab der Antwort, die auf Sie zutrifft. Wir danken an uns durch. Ihr Team vom Klimabündnis Kieler Bucht www.klimabuendnis-kieler-bucht.de

Kooperation mit dem Institut für Tourismus und Bäderforschung in Nordeuropa GmbH, Kiel, Telefon: 0 431/5 49 94-0, www.itb-kiel.de, Kurt-Schumacher-Platz 13

1 In welcher Region Schleswig-Holsteins verbringen Sie gerade Ihren Aufenthalt? ☐ Nordsee ☐ Ostsee ☐ Binnenland ☐ Kann ich nicht beantworten

2 Wie hoch ist Ihr derzeitiger Aufenthalt? Bitte tragen Sie hier den Tag ein, Ihren Aufenthalt ____ Tage

3 Zum wievielten Mal verbringen Sie hier einen Aufenthalt? ☐ zum ____ Mal in diesem Ort/in dieser Stadt ☐ zum ____ Mal in dieser Region Schleswig-Holsteins ☐ zum ____ Mal in Schleswig-Holstein

4 Welches ist der hauptsächliche Anlass Ihres Aufenthalts? (Bitte nur eine Antwort) ☐ Urlaub ☐ Besuch von Verwandten/Freunden ☐ Geschäftsreise ☐ Tagungskongress ☐ sonstiges: ____

5 Wie würden Sie die Art Ihrer derzeitigen Reise nennen? (Mehrere Antworten möglich) ☐ Erholungsurlaub ☐ Kulturreise ☐ Kultur im Urlaub/Urlaub mit Kulturveranstaltungen ☐ Kulturreise ☐ Bildungsurlaub ☐ Besuch von Kunden, Geschäftspartnern, Firmen ☐ Natururlaub ☐ Bildungsreise ☐ Schulungs-/Fortbildung/Meister-/Ausbildungsbesuch ☐ Naturreise ☐ Landurlaub ☐ Kongresse/Tagungen/Messe-/Ausstellungsbesuch ☐ Gesundheitsurlaub ☐ Gruppenreise ☐ Zuschreibungen auf der Durchreise (Transit) ☐ Wellnessurlaub ☐ Shoppingreise ☐ Sonstiges: ____

6 Falls Sie Urlauber sind: Welchen Stellenwert hat diese Reise für Sie? (Bitte nur eine Antwort) ☐ Wichtigste Reise des Jahres ☐ Zusch-Gesellschaftliche Reise ☐ Weitere Reise ☐ Weiß nicht

7 Reisen Sie allein oder in Begleitung? ☐ Ich bin allein ☐ Ich reise in Begleitung Falls sie in Begleitung reisen, wie viele Personen sind gemeinsam in Ihrer Begleitung? Bitte geben Sie die Anzahl der Personen, Sie selbst eingeschlossen, an: ____ Erwachsene (18 Jahre und älter) ____ Kinder/14 bis 17 Jahre ____ Kinder 6 bis 13 Jahre ____ Jugendlichen (14 bis 17 Jahre)

8 Trifft auf Sie selbst oder eine Person in Ihrer Begleitung eine der folgenden Mobilitätseinschränkungen zu? (Mehrere Antworten möglich) ☐ Leichte, auch vorübergehende Einschränkungen ☐ Sehr schwerwiegende Einschränkungen ☐ Es kann sich oder eine Person, Einschränkung der Sehvermögens oder Hörens, ☐ Es kann sich oder eine Person, Einschränkung der Sehvermögens ≤ 6, 0/6 50 oder mehr mit Auswirkungen auf die Mobilität

9 Wie lange dauern Ihr derzeitiger Aufenthalt hier insgesamt? ____ (Anzahl) Tage

10 Wo wohnen Sie hier? (Bitte nur eine Antwort) ☐ Gasthof ☐ Ferienwohnung ☐ Hotel/Hotel garni ☐ Privatzimmer ☐ Campingplatz ☐ Pension ☐ Ferienhaus ☐ Jugendherberge ☐ Sonstiges

© NIT Kiel, 2013 Förderinitiative des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zur Anpassung an den Klimawandel Seite 1

# Wie bekommen wir das heraus?
# Am besten fragen!

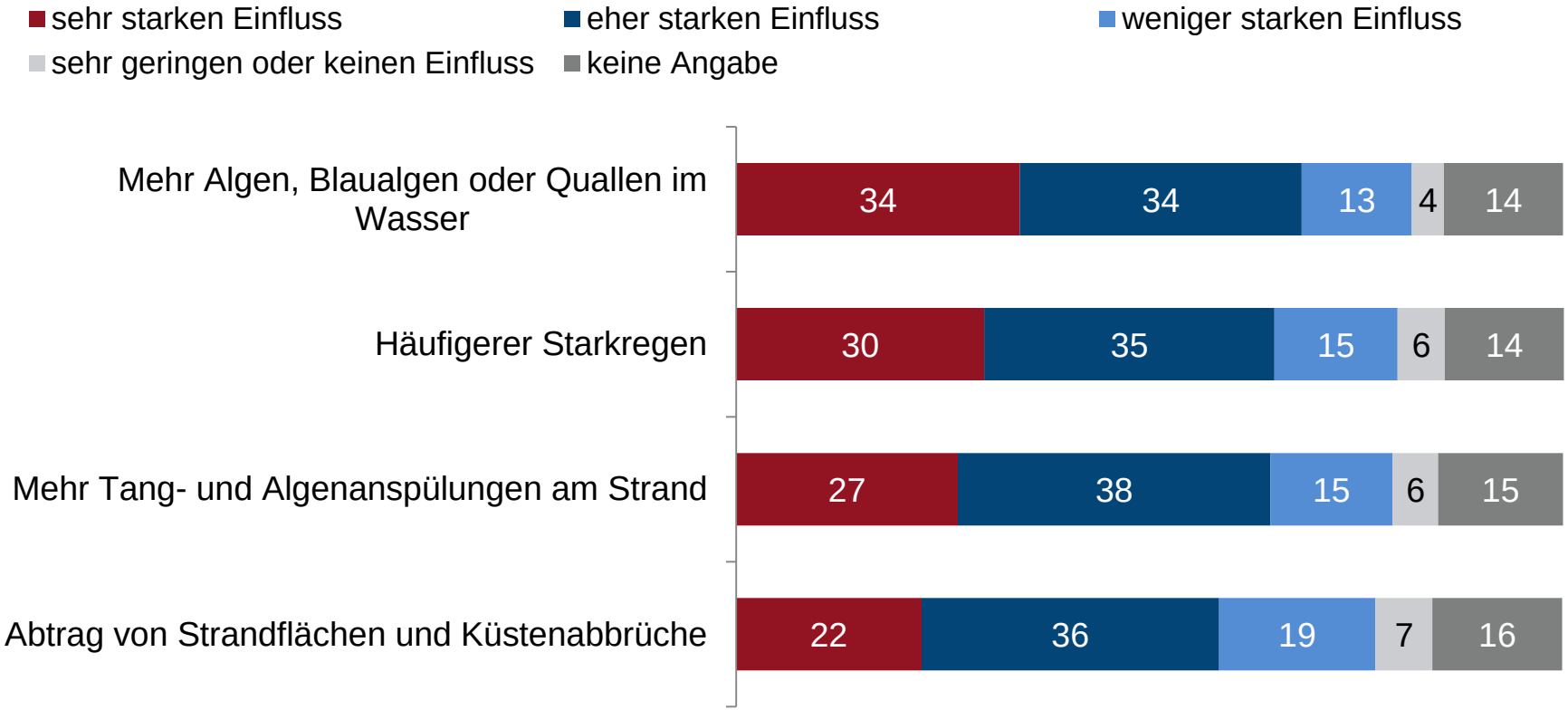
## Rahmen: Gästebefragung Schleswig-Holstein 2013 (GBSH 2013)

| | |
|---|---|
| Wie? | ▪ Schriftliche Befragung von Übernachtungsgästen ab 14 Jahren in gewerblichen Unterkünften und in Unterkünften der Privatvermietung (ohne Kliniken, ohne Ferienheime, ohne Campingplätze, mit Jugendherbergen). |
| Wann? | ▪ Erhebungszeitraum: April bis Oktober 2013. |
| Wo? | ▪ Region der Kieler Bucht (17 KlimaBündnis-Ostseegemeinden von Eckernförde bis Blekendorf bei Hohwacht (ohne Kiel)) |
| Wie viele? | ▪ Fallzahl: n=444 Fällen. |

© 2014 NIT Kiel

Ostsee am 10. März 2014

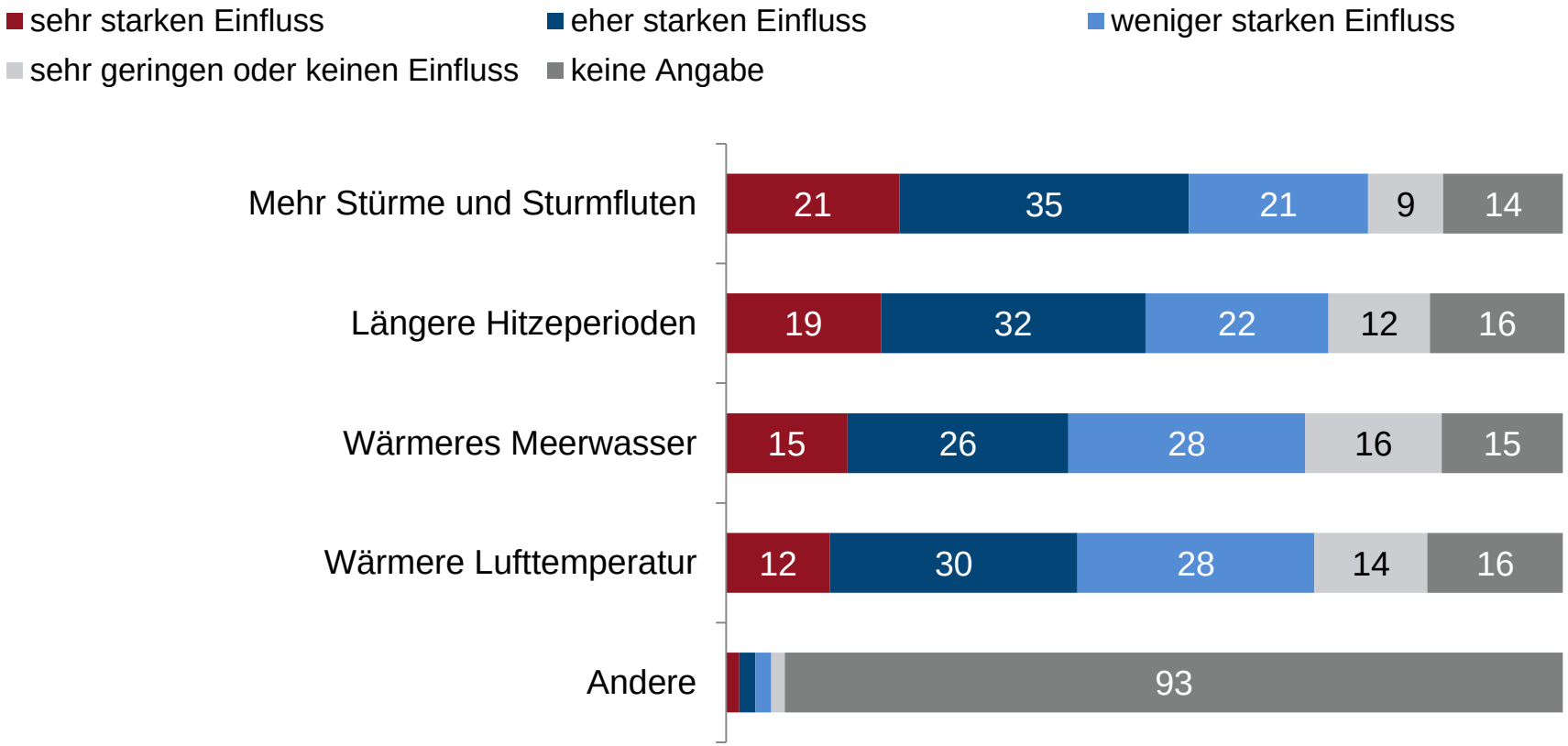
## Veränderung bei Wasser, Strand und Regen haben für eine klare Mehrheit sehr starken oder eher starken Einfluss




Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444), Angaben in %, Aufgrund von Rundungen summieren sich die Werte nicht immer zu 100%,
Frage A Die genauen Folgen des Klimawandels in den nächsten zehn bis zwölf Jahren sind noch nicht vollständig klar absehbar. Zunächst haben wir hier eine Liste von Entwicklungen zusammengestellt, die Experten für grundsätzlich möglich halten. Wie stark wäre der Einfluss dieser möglichen Entwicklungen für Sie persönlich und Ihren Urlaub an der Kieler Bucht? Diese Entwicklung hätte ...

© 2014 NIT Kiel

## Wetter und Temperaturen etwas weniger entscheidend

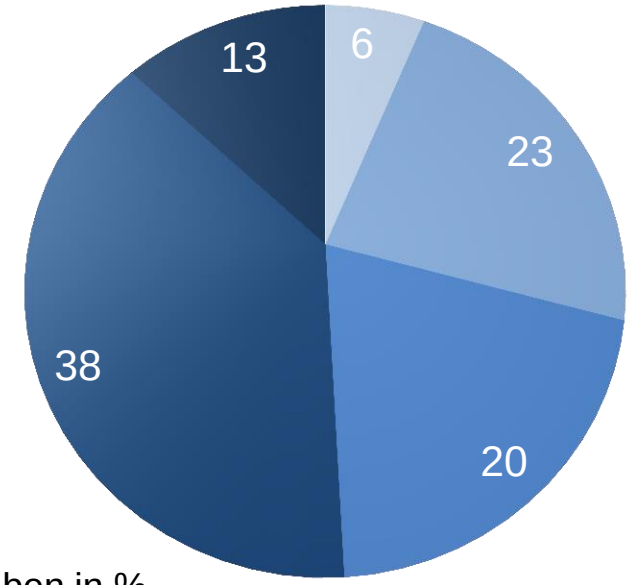



Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444), Angaben in %, Aufgrund von Rundungen summieren sich die Werte nicht immer zu 100%,
Frage A Die genauen Folgen des Klimawandels in den nächsten zehn bis zwölf Jahren sind noch nicht vollständig klar absehbar. Zunächst haben wir hier eine Liste von Entwicklungen zusammengestellt, die Experten für grundsätzlich möglich halten. Wie stark wäre der Einfluss dieser möglichen Entwicklungen für Sie persönlich und Ihren Urlaub an der Kieler Bucht? Diese Entwicklung hätte ...

© 2014 NIT Kiel

# Erwarteter Einfluss von Klimawandel an der Kieler Bucht

Klimawandel in den nächsten 10 bis 12 Jahren:
**Jeder Fünfte erwartet negative Auswirkungen, über die Hälfte sind unsicher**




Angaben in %

- Eher positive Auswirkungen
- Keine Auswirkungen
- Eher negative Auswirkungen
- Kann ich nicht sagen
- keine Angabe

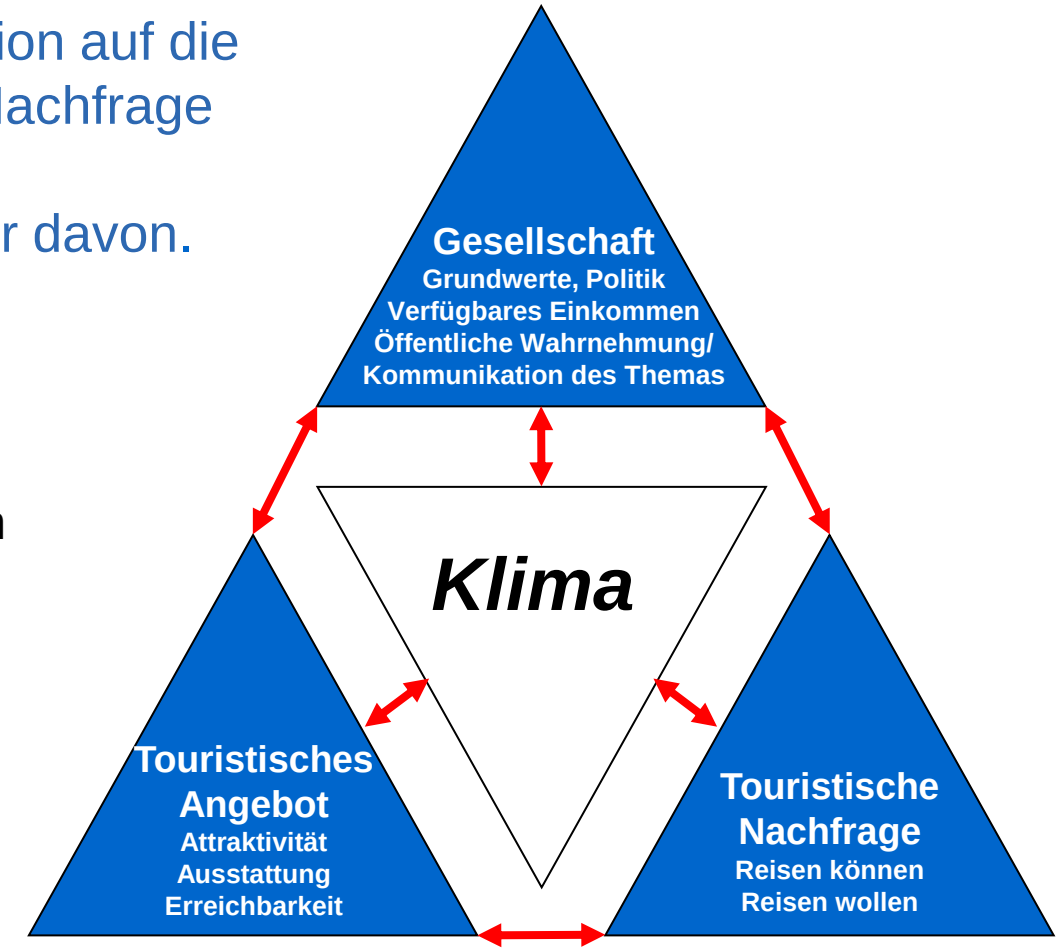
Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444), Aufgrund von Rundungen summieren sich die Werte nicht immer zu 100%,
Frage B: Alles zusammengenommen: Meinen Sie, dass der Klimawandel in den nächsten 10 bis 12 Jahren für Ihren Urlaub an der Kieler Bucht eher positive oder eher negative Auswirkungen haben wird? (Bitte nur eine Antwort!)

© 2014 NIT Kiel

# Einflussfaktoren im Zusammenhang

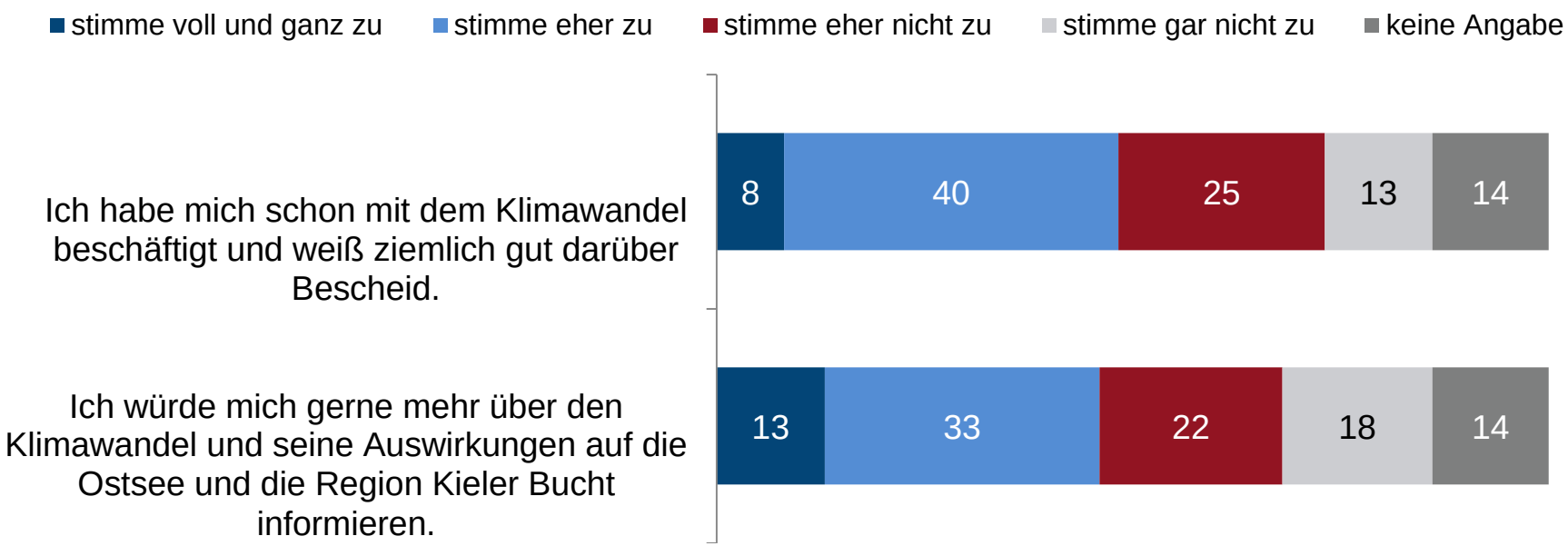
Konsumentenverhalten im Tourismus ist eine Reaktion auf die Gesamtheit der auf die Nachfrage wirkenden Faktoren.
Der Klimawandel ist einer davon.

Auch wenn die klimatischen Veränderungen erst später stärker sichtbar werden, haben die gesellschaftlichen indirekten Effekte bereits begonnen.




(Günther & Lohmann, 2008)

## Die Hälfte der Gäste hält sich schon jetzt für gut Informiert
## Fast genauso viele hätten gern weitere Informationen

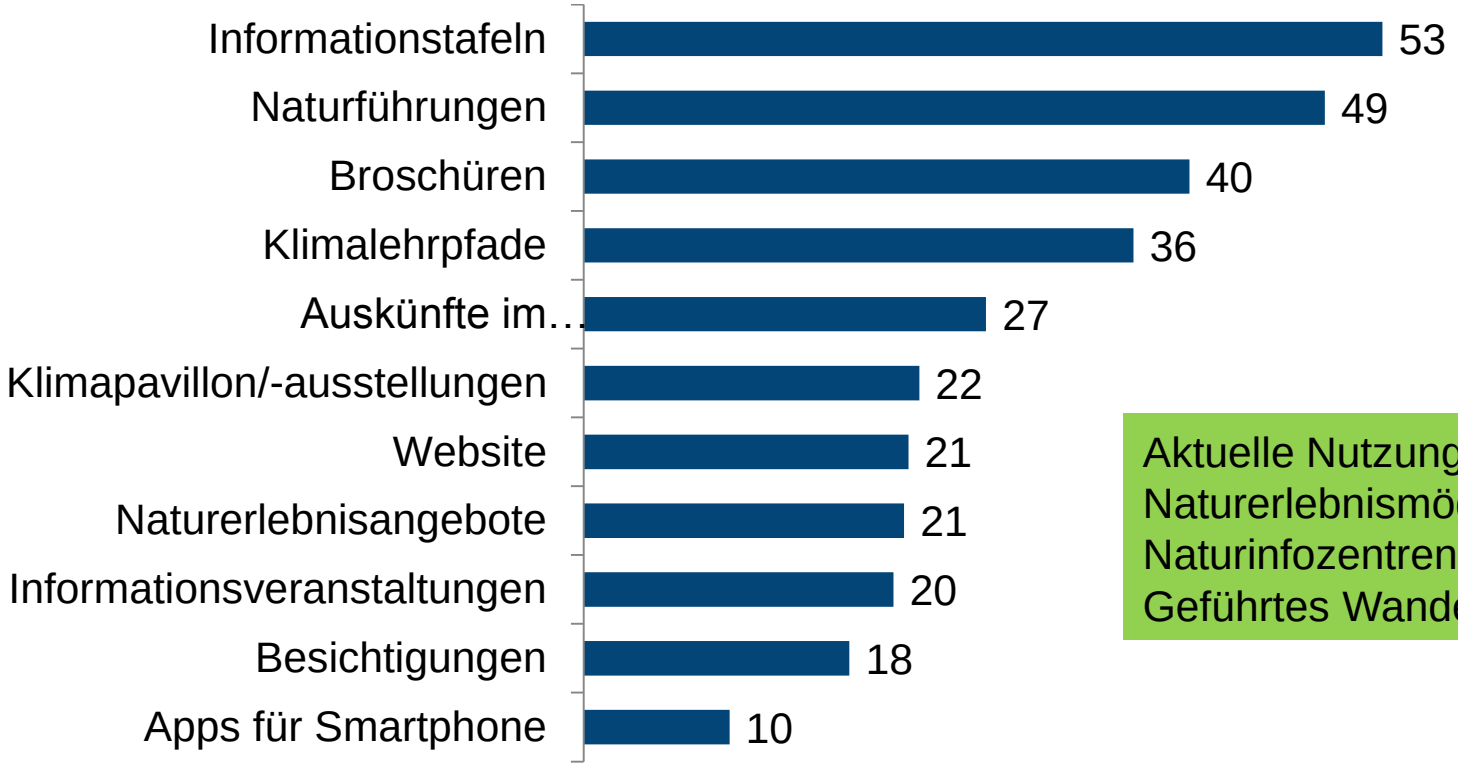



Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444, Angaben in %
Aufgrund von Rundungen summieren sich die Werte nicht immer zu 100%,
Frage C: Im Folgenden sehen Sie einige Aussagesätze. Wie weit stimmen Sie diesen Aussagen zu?

© 2014 NIT Kiel

# Informationsvermittlung – aber wie?

## Traditionelle Medien finden größtes Interesse: Infotafel, Führungen, Broschüren und Lehrpfade liegen vorn



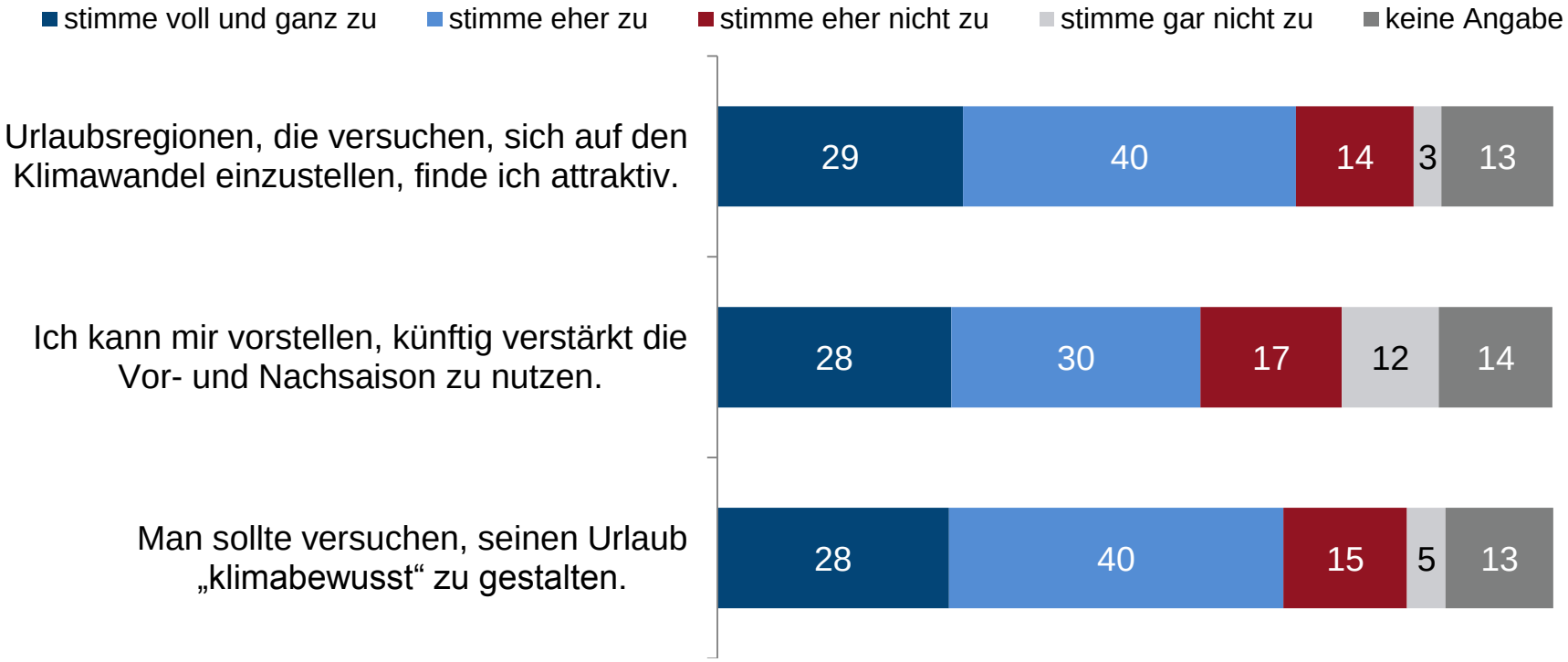

Aktuelle Nutzung:
Naturerlebnismöglichkeiten: 8%
Naturinfozentren: 8%
Geführtes Wandern, Führung: 2%

Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444), Angaben in %

Frage E Welche der folgenden Informations- und Erlebnisangebote finden Sie für sich persönlich interessant, um im Urlaub Wissenswertes über die Auswirkungen und den Umgang mit dem Klimawandel hier an der Ostseeküste zu erfahren? (Mehrere Antworten möglich!)

© 2014 NIT Kiel

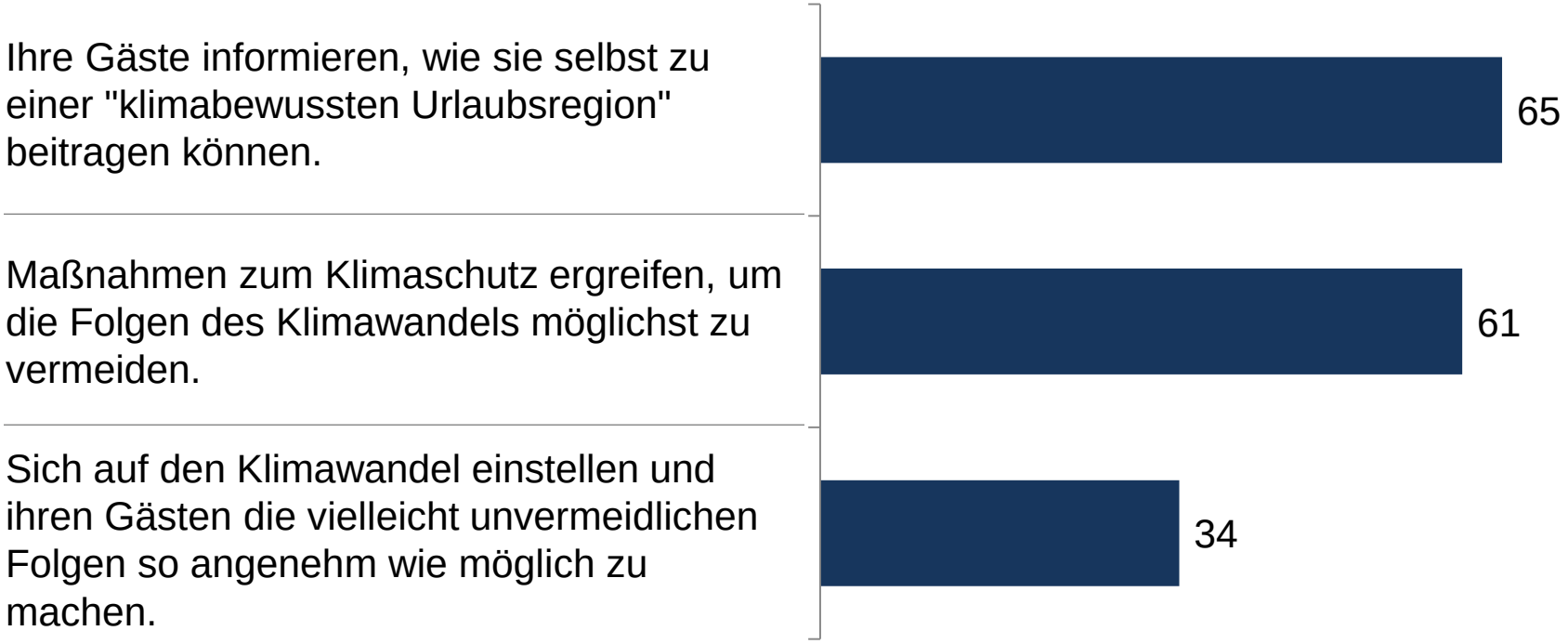
## Mehrheitliche Zustimmung für klimabewusstes Reisen
## Wettbewerbsvorteile für Regionen die sich dem Klimawandel stellen




Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444), Angaben in %
Aufgrund von Rundungen summieren sich die Werte nicht immer zu 100%,
Frage C: Im Folgenden sehen Sie einige Aussagesätze. Wie weit stimmen Sie diesen Aussagen zu?

© 2014 NIT Kiel

## Klimaschutz vor Klimaanpassung
## Große Interessen an Möglichkeiten zur Mithilfe durch die Gäste

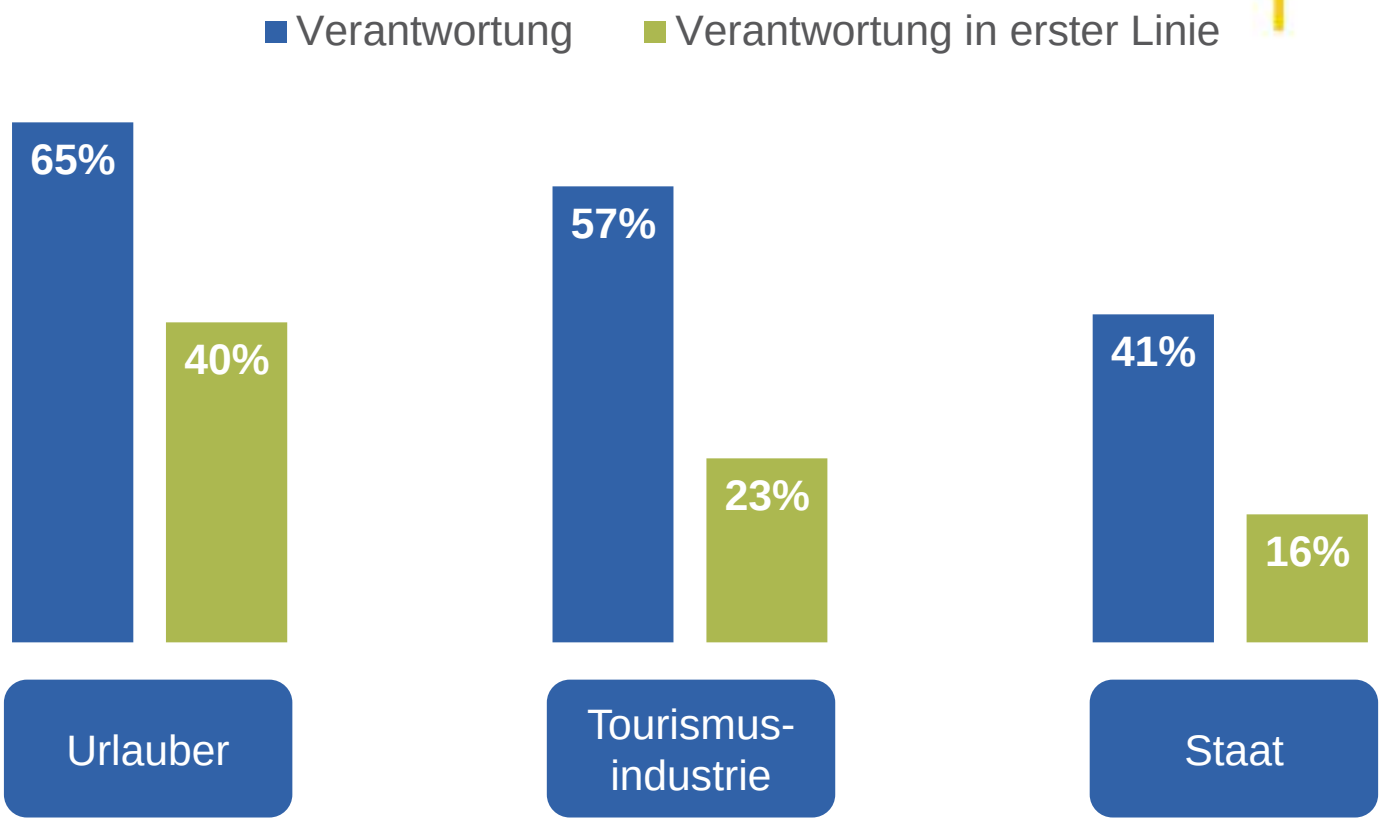



Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444 ), Angaben in %
Frage D: Wenn sich eine Urlaubsregion als "klimabewusst" bezeichnet. Was sollte sie dann tun? (Mehrere Antworten möglich!)

© 2014 NIT Kiel

# Reduzierung der ökologischen Belastung durch Urlaubsreisen: Verantwortung bei wem?

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

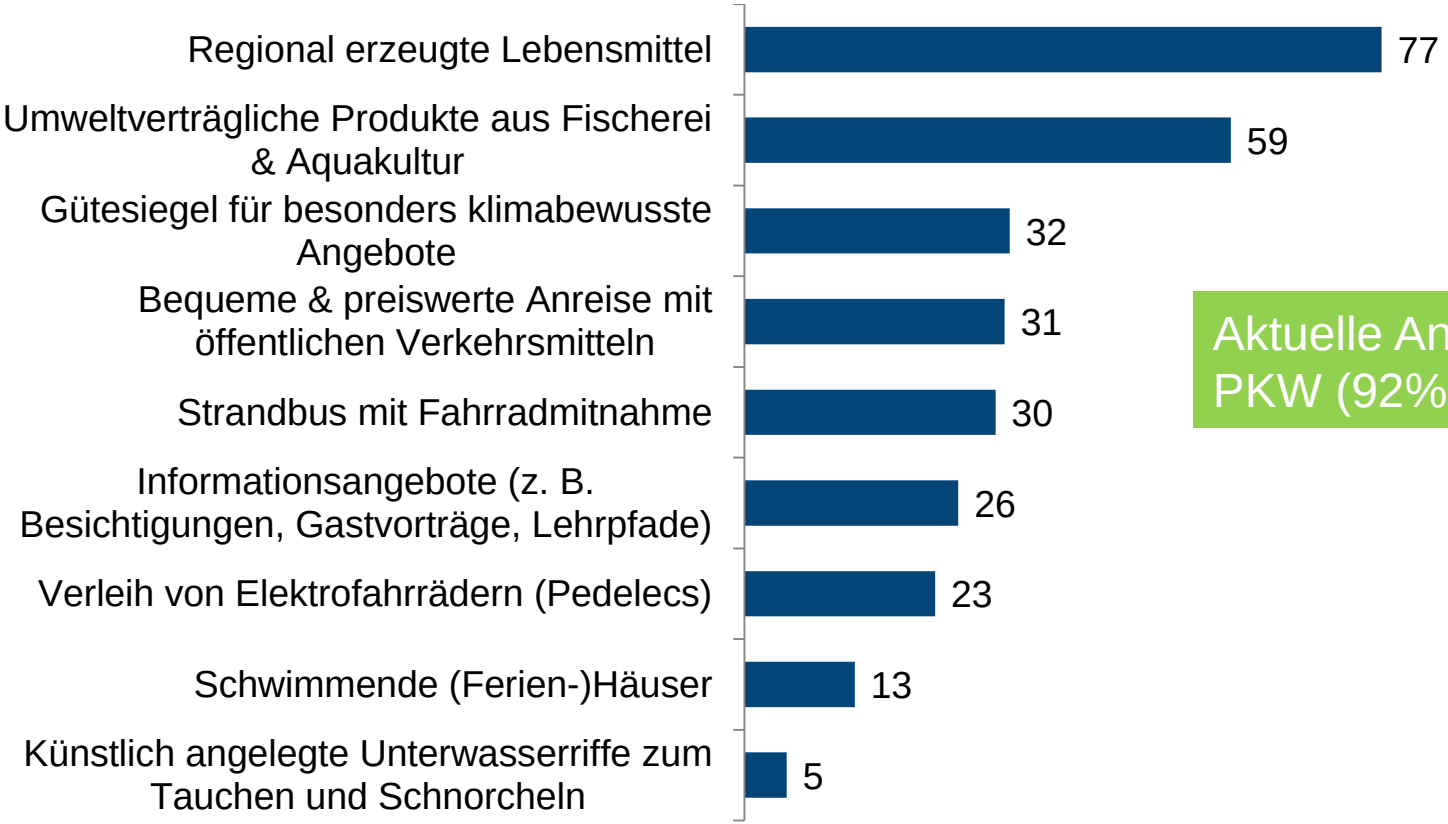



Frage: Reisen haben immer einen Einfluss auf die Umwelt, z.B. die Natur oder das Klima. Wer sollte Ihrer Meinung nach die Verantwortung übernehmen, damit ökologische Belastungen soweit wie möglich vermieden werden? Mehrfachnennungen
Basis: Deutschsprachige Wohnbevölkerung (Onliner) 14-70 (n=2.548)
Quelle: RA *online* 11/2013, FUR-Frage gefördert durch das BMUB

RA ReiseAnalyse 2014

# Nutzungsbereitschaft für Angebote mit Klimawandelbezug

## Größtes Interesse für Regionale und umweltverträgliche Produkte




Aktuelle Anreise:
PKW (92%), Bahn 7%

Basis: Alle Befragten Kieler Bucht gesamt (n=444), Angaben in %

Frage H Hier sehen Sie eine Liste mit möglichen Angeboten, die mit dem Klimaschutz oder Anpassung an den Klimawandel in Zusammenhang stehen können. Bitte kreuzen Sie alle Angebote an, die Sie persönlich gern nutzen würden. (Mehrere Antworten möglich!)

© 2014 NIT Kiel

# Zusammengefasst

- Klimaschutz ist bei den meisten Gästen der Kieler Bucht als **Thema angekommen**
- Das **Wissen** zum Klimawandel und dessen möglichen Folgen ist jedoch **unterschiedlich**
- Es gibt **Interesse** an weiteren Informationen zum Thema, **insbesondere zu Handlungsmöglichkeiten** für die Gäste selbst
- Die Gäste **erwarten Engagement zum Klimawandel**
  a. Von der Ferienregion, die dadurch attraktiver wird. Klimaschutz ist ihnen dabei doppelt so wichtig wie Anpassung
  b. Von sich als Gast im Reiseverhalten und bei der Kaufentscheidung (wenn es entsprechende Angebote gibt)

→ Klimaschutz und klimabewusste Angebote sind gefragt!

Vielen Dank!

## www.nit-kiel.de

Das Institut für Tourismus- und Bäderforschung in Nordeuropa (NIT) in Kiel engagiert sich in der touristischen Grundlagenforschung (z.B. Was ist Erholung?, Wirken sich die Veränderungen des Klimas und deren Folgen auf den Tourismus aus?, Wie lässt sich Nachhaltigkeit im Tourismus messen), betreut im Auftrag der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen die jährliche Reiseanalyse (RA) und arbeitet in der anwendungsbezogenen Forschung und Beratung (z.B. für touristische Unternehmen und Verbände, Urlaubsregionen und -orte, für Ministerien und andere nationale wie supranationale Institutionen).

Wolfgang Günther ist Dipl. Biologe, Leiter Nachhaltiger Tourismus und Prokurist im NIT